



# 500.000 Bücher online

Die Stiftung Südtiroler Sparkasse und die Genossenschaft Bibliogamma ONLUS haben gestern zur Veranstaltung „**Erbe & Innovation**“ ins Kloster Neustift geladen. Anlass für die Feier war das Erreichen von 500.000 katalogisierten Büchern durch das südtirolerweite Projekt „**Erschließung Historischer Bibliotheken**“ (EHB). Außerdem wurden innovative Technologien und Konzepte der Digitalisierung Wien und Brüssel vorgestellt.



Seit dem Jahr 1997 fördert die Stiftung Südtiroler Sparkasse das von Bibliogamma ONLUS getragene Projekt „Erschließung Historischer Bibliotheken in Südtirol“. Vorrangiges Ziel von EHB ist es, die verborgenen historischen Buchbestände aus Klöstern, Pfarreien, Museen, und von öffentlichen und privaten Trägerschaften zu erschließen. Die er-

Der historische Buchbestand stellt das umfassendste Kulturerbe des Landes dar.

hobenen Daten werden durch einen elektronischen Katalog Wissenschaftlern und Interessierten weltweit kostenlos zur Verfügung gestellt. Im August 2010 wurde die Marke von 500.000 Aufnahmen überschritten.

Der historische Buchbestand stellt das umfassendste Kulturerbe des Landes dar. Es gibt Auf-



Vorsitzender von Bibliogamma, Dr. Pater Bruno Klammer

schluss über die Mentalitäts- und Kulturgeschichte der Region. Durch das Förderprojekt der Stiftung Südtiroler Sparkasse ist es für die Forschung zugänglich und nutzbar. In der Datenbank von EHB befinden sich bereits große Stiftsbibliotheken, wie die der Augustiner Chorherren von Neustift oder der Benediktiner Muri-



Präsident der Stiftung Südtiroler Sparkasse, RA Dr. Gerhard Brandstätter

Gries, sowie die großen Sammlungen der Franziskaner Bozen, der Kapuziner Brixen, des Deutschen Ordens Lana und der Philosophisch-Theologischen Hochschule Brixen. Aber auch kleine sehr wertvolle Fachbestände, unter anderem die Propsteibibliothek Bozen, die Sammlung Parschalk, das Pharmaziemuseum Brixen oder

die Privatsammlung Staffler sind bereits vom Projekt erfasst und erschlossen worden. Vor Kurzem wurden die Bibliothek der Eucharistiner Bozen und die ladinischen Pfarrbestände in Angriff genommen. Andere wertvolle Bierschätze des Landes, allen voran die Bibliothek des Klosters Marienberg, stehen noch aus, sie werden aber demnächst in die Erschließung miteinbezogen.

Zusammen mit dem Forschungsprojekt EHB werden bei der Veranstaltung innovative Erschließungsaspekte durch das EU-Projekt Future Internet Research and Experimentation präsentiert. Darüberhinaus wird erstmals in Südtirol der weltweit eingesetzte automatische Buchscanner von Treventus Mechatronics „ScanRobot“ vorgeführt.

Seit 2006 gibt Bibliogamma zum EHB-Projekt eine eigene Werkreihe heraus. Anlässlich der Veranstaltung wird der gleichzeitig erscheinende siebte Band der Reihe vorgestellt.

Weitere Informationen: [www.ehb.it](http://www.ehb.it).